

19.+ 20. November 2022: "Zeitenwenden: Ukraine-Krieg und Aufrüstung" (Tagung / Konferenz)

19. November 2022 Tagung/Konferenz (IMI-Kongress 2022)

Zeitenwenden: Ukraine-Krieg und Aufrüstung

Im Jahr des russischen Angriffs auf die Ukraine wird sich der Kongress der Informationsstelle Militarisierung mit der Vorgeschichte des Konflikts und den Folgen insbesondere in Deutschland auseinandersetzen. Abseits der konkreten Gefechte und Frontverläufe wird der Krieg in der Ukraine als Konflikt der Großmächte und Stellvertreterkrieg analysiert und ein genauere Blick auf westliche Sanktionen und Waffenlieferungen geworfen. Auch die zahlreichen Reformen der NATO- und Bundeswehrstrukturen und die Verwendung der deutlich erhöhten Rüstungsausgaben werden ausführlich aufgearbeitet. Schon jetzt ist zudem absehbar, dass interessierte Kreise auf eine Verstärkung des Bundeswehr-Sondervermögens drängen werden, eine Auseinandersetzung, die in wenigen Jahren von zentraler Bedeutung sein wird und auf die es bereits heute gilt, sich vorzubereiten. Wir wollen jedoch auch einen Blick auf die möglichen Alternativen werfen: Welche Konzepte bestehen für den gewaltfreien Widerstand gegen Krieg und Besatzung, welche «Sicherheitsarchitekturen» können ein friedliches Zusammenleben in Europa ermöglichen und welche Aufgaben bestehen aktuell für die Friedensbewegung?

Der Kongress findet von Samstagmittag (19.11.) bis Sonntagnachmittag (20.11.) in der Hermann-Hepper-Halle in Tübingen, Westbahnhofstraße 23, statt. Die Räumlichkeiten sollten für alle Eventualitäten ausreichend Platz bieten. Zeit: 19.11.2022, 12:00 - 20.11.2022, 14:30 Uhr. Über etwaige sonstige pandemiebedingte Auflagen informieren wir kurz vor Beginn des Kongresses auf dieser Seite: <https://www.imi-online.de/2022/09/26/kongress2022/>

Themenbereiche

PROGRAMM

Samstag 19. November: Ukraine, Russland, NATO und die Rückkehr der Machtpolitik

12h-12h15 - Begrüßung

12h15-14h - Ukraine-Krieg: Vorgeschichte, Interessen, Verlauf

- Auf Kollisionskurs: NATO, Russland und die Ukraine (Jürgen Wagner)

Wilhelm Neurohr

- Schwere Waffen und westliche Stellvertreter-Strategie (Claudia Haydt)

14h30-16h30 - Die Auswirkungen des Krieges

Über den Tellerrand I

- Konflikte um die Arktis (Ben Müller)
- Die Ostsee als NATO-Binnenmeer? (Merle Weber)

Über den Tellerrand II

- Der Krieg und die Arabische Welt (Jacqueline Andres)
- Der Ukrainekrieg und der Globale Süden (Pablo Flock)

17h00-19h00 - Alternativen

- Sand im Getriebe: Kriegsdienstverweigerung, Desertion und Asyl im Ukraine-Krieg (Franz Nadler)
- Soziale Verteidigung als Alternative (N.N)
- Konturen einer alternativen Sicherheitsarchitektur (René Jokisch)

Im Anschluss: Punk-Rock-Lyrik-Lesung – Make Punk Not War!

Sonntag 20. November: Zeitenwende Aufrüstung

10h-12h - Das Sondervermögen: Projekte – Struktur – Ideologie

- 100 Mrd.: Das Gesetz und die Projekte (Tobias Pflüger)
- Der Totalumbau der Bundeswehr: Aufrüstung für Großmachtkriege (Martin Kirsch)
- Zeitenwende oder Kontinuität deutscher Militär- und Machtpolitik? (Jürgen Wagner)

12h15-12h45 - Auf dem Weg zum Rüstungskomplex: Das Handbuch Rüstung (Andreas Seifert)

13h-14h30 - Podium: Die Zeitenwende und die Folgen – Herausforderung für die sozialen Bewegungen

Für Nachfragen steht das IMI-Büro zur Verfügung: Tel.: 07071-4954 / Mail: imi@imi-online.de